



Jahresbericht 2020



Solidarität konkret e.V.

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freund*innen und

Unterstützer*innen von Solidarität konkret,

als Verein blicken wir auf ein erfolgreiches und ereignisreiches Jahr 2020 zurück. Der Verein hat in seinem ersten Jahr viel Zuspruch und Unterstützung erfahren. Dafür möchten wir uns auch im Namen unserer Partnerorganisationen in Togo ganz herzlich bedanken!

Viele Dinge geschahen im Jahr 2020 zum ersten Mal: Nach unserer Vereinsgründung Ende 2019 wurde der Verein erfolgreich beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg in das Vereinsregister eingetragen und das Finanzamt bescheinigte uns die Gemeinnützigkeit. Außerdem haben wir den Vereinsnamen beim Deutschen Patent- und Markenamt eintragen lassen.

Wir haben in viel Fleißarbeit unsere Website aufgebaut und eine Datenbank für Buchhaltung und Projektdokumentation entwickelt. Unsere Projektpartner können seitdem ihre Anträge und Verwendungsnachweise, inklusive Fotos einfach über ihre Smartphones an uns senden – das gewährleistet eine gute Dokumentation und Transparenz und minimiert bürokratischen Aufwand auf beiden Seiten.

Gegen Ende des Jahres wurde unser Antrag auf finanzielle Unterstützung von der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt bewilligt. Die Mittel nutzten wir unter anderem für den Ausbau unserer Vereinsdatenbank und digitalen Infrastruktur.

Das Ziel der zeitaufwändigen Aufbauarbeit war es, von Beginn an strukturiert und transparent die Erfüllung des eigentlichen Vereinszweckes anzugehen: Die solidarische Unterstützung unserer Partnerinitiativen in Togo. Diese Unterstützung konnten wir im Laufe des Jahres verstärken und wünschen uns, dass diese zukünftig weiter wachsen kann.

Die Corona-Krise hatte im Frühjahr auch in Togo weitreichende Folgen. Unsere Partner vor Ort baten uns um Unterstützung und reichten gut durchdachte Projektanträge ein, von denen wir die meisten bewilligen und umsetzen konnten.



Die dringendsten Anliegen bündelten wir in unserer ersten Spendenkampagne unter dem Titel „**Den Start ins Schuljahr erleichtern**“. Aufgrund der Corona-Krise waren die Schulen in Togo über Monate geschlossen. Der Schuljahresbeginn stellte für viele Familien im Umfeld unserer Partnerinitiativen eine noch größere finanzielle Hürde dar, als sonst.

Dank der Spenden konnten wir für drei unserer Partnerinitiativen insgesamt über 100 Schulbücher, 240 Romane, 20 Schulbänke und zwei mobile Tafeln finanzieren. Außerdem kauften unsere Partner mehr als 560 vor Ort hergestellte (und wunderbar bunte) Stoffmasken sowie diverse mobile Waschstationen für die Schulen.



In Yéviépé unterstützten wir im Rahmen des Projektes „**Schulabbrüche verhindern durch Gemüseanbau**“ mit unser Partnerorganisation GAVISA 22 Jugendliche, indem wir Schulgebühren und Schulmaterialien für ihren Besuch an der Realschule finanzierten. Außerdem erhielten die Schüler*innen auf der Farm praxisorientierten Unterricht in nachhaltiger Landwirtschaft.

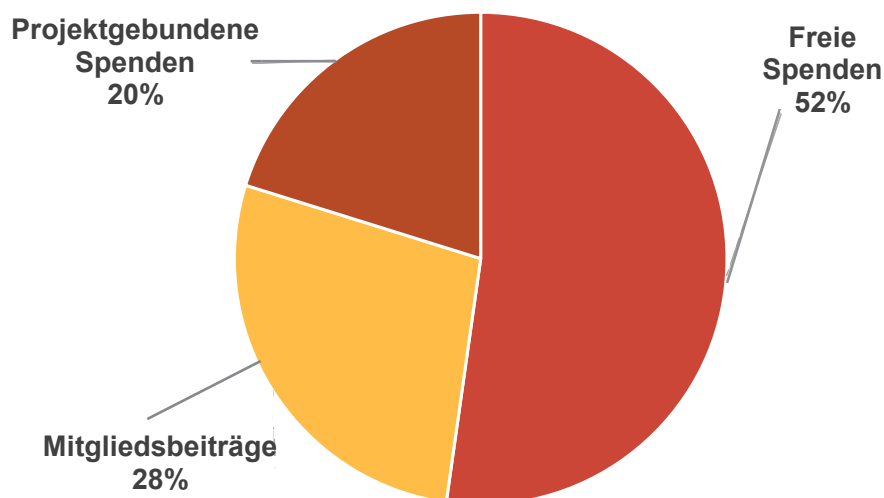


Unserer Partnerinitiative „Mieux Enseigner“ (dt. „Besser unterrichten“) haben wir im Oktober technische Geräte zum Scannen von pädagogischen Fachbüchern finanziert. Ziel der Initiative ist es, den Lehrkräften Zugang zu pädagogischer Fachliteratur zu ermöglichen und einen Austausch über innovative Pädagogik anzustoßen.

Zum Jahresende haben wir eine **Weihnachtspostkartenaktion** initiiert. Im Rahmen der Geschenkspenden-Aktion sind insgesamt 796,- Euro an Spenden zusammengekommen. Mit den Spenden konnten Schulbänke und Büchersets gekauft, sowie eine Anschubfinanzierung für ein Saatgutprojekt geleistet werden.

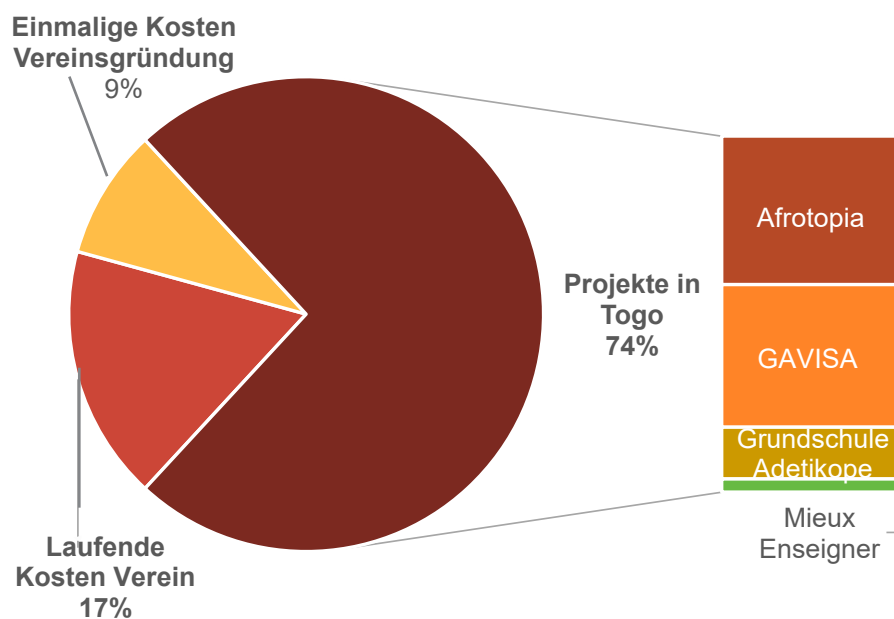


Im Jahr 2020 haben wir **3411,96 Euro Spenden** von insgesamt 40 Personen erhalten. Der Großteil der Spenden ging in den letzten drei Monaten des Jahres ein. Die (Förder-)Mitgliedsbeiträge beliefen sich auf 1299,27 Euro.



Insgesamt haben wir 749,07 Euro für den Aufbau (Website, Notar- und Anmeldegebühren beim Vereinsregister, Schutzurkunde beim Patentamt, etc.) und Betrieb (Konto-, und Überweisungsgebühren, etc.) des Vereins ausgegeben. Für das Jahr 2021 streben wir an, die laufenden Kosten des Vereines auf weniger als 10% unserer Gesamtausgaben zu reduzieren.

Die Förderung der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt von 1893,87 Euro haben wir antragsgemäß ausgegeben.



Im Laufe des Jahres haben wir **2410,85 Euro an vier Partnerinitiativen in Togo weitergeleitet**. Wir hoffen, die Summe im Jahr 2021 deutlich steigern zu können, da der Bedarf an Unterstützung hoch. Erste, vielversprechende Projektanträge für das Jahr 2021 wurden bereits von unseren Partnerinitiativen eingereicht.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Menschen, die 2020 wichtige Aufbauarbeit geleistet, oder den Verein ideell oder finanziell unterstützt haben!

Mit solidarischen Grüßen,

Aimo, Gerlinde, Lea, Niklas



Spendenkonto Solidarität konkret e.V.

IBAN: DE72 4306 0967 1077 4827 00

BIC: GENODEM1GLS

Sie können auch über unser [Online-Formular](#) spenden

Solidarität konkret e.V.
Schönstedtstraße 12 - 12043 Berlin
E-Mail: kontakt@solidaritaet-konkret.de
Telefon: +49 176 6969 4457
www.solidaritaet-konkret.de